Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

27.03.2012

Morlok: Sächsische „Schlecker-Lösung“ möglich

Bundesagentur für Arbeit, Handelsverband Sachsen und SMWA beraten über Zukunft von Schlecker-Mitarbeiterinnen

Heute traf sich Staatsminister Sven Morlok mit Jutta Cordt, Vorsitzende der Geschäftsführung der Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit, und mit Eberhard Lucas, Hauptgeschäftsführer des sächsischen Handelsverbandes, um die Situation der Schlecker-Mitarbeiterinnen in Sachsen zu besprechen.

Sofern es zu keiner Einigung über eine Transfergesellschaft kommen sollte, stehen demnach gebündelte Instrumente der Bundesagentur und des Freistaates für die Schlecker-Mitarbeiterinnen zur Verfügung, die mit Unterstützung des Handelsverbandes Sachsen umgesetzt werden.

„Ich bin zufrieden mit den Ergebnissen des Gesprächs“, so Staatsminister Sven Morlok (FDP). „Wir haben unsere gemeinsamen Möglichkeiten erörtert, die zu einer schnellen Vermittlung der Schlecker-Mitarbeiterinnen in neue Arbeit führen können.“ So ist Sachsen bereit, zusätzliche Projekte für Schulung und Vermittlung der Betroffenen zu finanzieren.

Jutta Cordt, Vorsitzende der Geschäftsführung der Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit: „Die Bundesagentur für Arbeit ist vorbereitet, um die Schlecker-Mitarbeiterinnen so schnell wie möglich zu vermitteln. Die finanzielle Unterstützung ist gesichert.“

Eberhard Lucas, Hauptgeschäftsführer des sächsischen Handelsverbandes: „Ich finde es gut, dass die sächsische Politik und die Arbeitsverwaltung einen ‚Plan B‘ haben, falls die Transfergesellschaft nicht zu Stande kommt.“

Sachsen bereitet sich intensiv für den Fall vor, dass die Einrichtung der Transfergesellschaften scheitern könnte.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.